

## Gröschls Mittwochsmail 19.03.2025

*Bitte finden Sie hier wieder meinen Kommentar und meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.*

*Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.*

***Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose.*** Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Der Lärm, der da jenseits des Atlantiks seinen Ursprung hat, nimmt auch diese Woche nicht ab. Was aber zu beobachten ist – und das war letzte Woche noch völlig anders –, ist ein allgemeines Abstumpfen. Ergebnislosigkeit, Ratlosigkeit, Hoffnungslosigkeit oder was fällt uns sonst noch so ein, um das aktuelle geopolitische Lagebild zu beschreiben? Zumindest in Europa versucht man was zu bewegen. Das Merz'sche Sonderbudget ist durch den Bundestag, der Bundesrat wird es wohl auch durchwinken. Demokratie hin oder her – irgendwer hat den Bundestag in seiner alten Zusammensetzung ja schon irgendwann gewählt ;-) – wirklich spannend wird's erst, wenn abzusehen ist, ob dem Bekenntnis zu einer zugegebenermaßen großen Zahl auch tatsächliche Maßnahmen in einem überschaubaren Zeitrahmen implementiert werden. Klar finden unserer Kindeskiner es sicher gut, wenn nach allen Ausschreibungs- und Genehmigungsverfahren unter Berücksichtigung sämtlicher Bienen, Blümchen und MolcherIn Rheinmetall dann in den 2060er Jahren eine Fabrik auf dem ehemaligen VW Gelände in Wolfsburg bauen darf, um die Bundeswehr mit ausreichend Artillerie-Munition zu versorgen. Es steht halt zu befürchten, dass es dann zu spät sein könnte. Halten wir also unsere Daumen, dass Europa den Prozess des Erwachens weiter fortsetzt und nicht beim Zähneputzen schon wieder einschläft oder – fast noch schlimmer, weil wahrscheinlicher – sich nicht entscheiden kann, ob es die rote, grüne oder blaue Zahnpasta verwenden soll.

*But now for something completely different.* (Wer sich noch erinnern kann. :-)) Die Welt verändert sich nicht nur im Hinblick auf das globale Machtgefüge, sondern es tut sich auch technologisch/wirtschaftlich eine Menge. AI haben wir, wenn nicht abgefrühstückt, doch zumindest angebissen, ob und was da noch kommt, werden wir eh sehen, bei der Geschwindigkeit, mit der sich die Dinge bewegen, wohl eher früher als später. Das nächste heiße Thema liegt allerdings schon auf dem Tisch: Robotics, bzw. die Entwicklung und der Einsatz quasi humanoider Roboter zu wer weiß was allem. Spannend ist das Thema ua deshalb, weil, zumindest in meiner Wahrnehmung, zum ersten Mal sowohl EM (China) und US-Fondsmanager gleichzeitig damit hausieren gehen.

Werden wir in absehbarer Zeit humanoide Roboter sehen, die mehr oder weniger komplexe Aufgaben für uns, an uns und um uns verrichten? Sicher. Wird das die Produktivität steigern und die Kosten für den Faktor Arbeit verringern? Sicher auch. Aber, die für mich noch nicht ganz abschließend beantwortete Frage ist: Wenn wir die humane Arbeitsleistung, insbesondere die der weniger qualifizierten, aber durchaus in der Masse vorhandenen Menschen, aus der Gleichung herausnehmen, kann unsere Ökonomie überhaupt noch auf einer in Geldeinheiten basierenden Bewertbarkeit basieren? Oder einfacher: Wer kauft den ganzen billigst produzierten Krempel, wenn keiner mehr ein Arbeitseinkommen hat? – Wird's also doch die schuldenbasierte Grundversorgung? *If so*, bitte was tun alle, die die's nicht mehr braucht den ganzen Tag? Noch mehr RTL 2? – Fürchte, dass wird auf Dauer dann intellektuell weniger spannend. ;-)

Anyways, schau mer mal dann seh mer schon. Eine linear positive Entwicklung bringen echte Disruptionen höchst selten, ob die Fantasie ausreicht, um vom AI-Boom in einen Robotics Boom überzuwechseln, damit die hohen US-Tech Bewertungen zu rechtfertigen und die Aktien dort weiter steigen zu lassen, vage ich nicht zu beurteilen. In anderen, weniger im Fokus der Anleger befundenen Regionen, geht da aber sicher noch was, tät ich sagen.

Der Rest ist völlig im Fluss. Zu befürchten ist, dass uns langsam aber sicher ein bisschen die möglichen positiven Nachrichten ausgehen und wir uns darauf verlassen müssen, dass irgendwelche *Unknown Unknowns* daher kommen, die die Anleger dazu bewegen ins Börsen zu greifen. *Deutschland einigt sich mit China auf ein Joint-Programm zur Errichtung einer Ladeinfrastruktur für Elektroautos* (ab jetzt ein *Known Unknown* ;-)) wär zum Beispiel etwas, worauf man aufbauen könnte. Sonst fällt mir leider aktuell nicht wirklich was ein, das nicht in irgendeiner Form mit Russland und der Ukraine zu tun hat und entweder höchst unrealistisch oder moralisch diskutierbar wäre. Drum lass ma's lieber...

Dass heute ein Mittwoch eher zum Schreiben von Büchern anstatt von Ein-Seitern ist, es schon mal lustiger war und die *Visibilität* (dichter Nebel ;-)) aktuell zeitlich wie inhaltlich so gering wie ganz selten ist, hilft nix, ist aber so. Nächste Woche wird geschwänzt, da tour ich verkleidet als Finne durch die österreichischen Lande, aber vielleicht sehen wir in zwei Wochen schon ein bisschen klarer.

Liebe Grüße

*Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier und auf [www.arc.at](http://www.arc.at) zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene!*

Technik

Die Märkte tendieren uneinheitlich, könnte man meinen. ;-)

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	short	11.03.2205	-1,50%	839,53	750	-	855	867
S&P 500	short	25.02.2025	5,18%	5614,66	5000	-	5866	5873
NASDAQ100	short	28.02.2025	5,20%	19483,36	17000	-	20717	21137
EuroStoXX50	neutral	17.03.2025	0,00%	5495,68	0	5377	-	5627
Dax	neutral	19.03.2025	0,00%	23301,14	-	22437	-	23477
Nikkei225	neutral	19.03.2025	0,00%	37751,88	-	37373	-	38577
MSCI EM (USD)	long	18.03.2025	0,80%	1145,17	1200	1084	1120	-
Shanghai Shenzhen CSI 300	long	14.03.2025	0,93%	4010,17	4260	3837	3937	-
Bund Future	neutral	19.03.2025	0,00%	128,08	-	127,4	-	130,1
T-Note Future	neutral	06.03.2025	0,00%	110,671875	-	110,4	-	112,15
JPM GI EM Bond	long	27.01.2025	1,65%	920,08	1000	895	915	-
EUR/USD	long	03.03.2025	3,52%	1,0906	1,15	1,072	1,0837	-
EUR/JPY	long	17.03.2025	0,57%	163,4	200	158,7	161,3	-
USD/JPY	neutral	19.03.2025	0,00%	149,81	-	148,3	-	153,3
CRB	neutral	19.03.2025	0,00%	304,08	-	299	-	307
Gold (USD)	long	13.03.2025	2,55%	3038,15	3000	2827	2936	-

Währungen gegen Euro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	-2,55	short	FTSE 100 INDEX	0,85	neutral
SEK	-1,5	short	STXE 600 (EUR) Pr	0,9	neutral
GBP	3	long	MSCI EMU SMALL CAP	1,8	long
SGD	2	long	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	2,8	long
CHF	3	long	MSCI EM EAST EUROPE	3	long
CNY	3	long	DOW JONES INDUS. AVG	-2,4	short
INR	3	long	RUSSELL 2000 INDEX	-2,4	short
ZAR	3	long	JPX Nikkei Index 400	1,45	long
AUD	3	long	MSCI FRONTIER MARKET	4	long
CAD	3	long	MSCI AC ASIA x JAPAN	1,95	long
XBT/EUR	-3	short	MSCI INDIA	-0,5	neutral
Commodities			Vol		
Brent	-0,9	neutral	Cboe Volatility Index VSTOXX	1	neutral
WTI	-0,5	neutral	Index	1	neutral
			NIKKEI Volatility Index	1	neutral
Bonds					
EUR BTP Future	-2,8	short			
EUR OAT Future	-1,95	short			
LONG GILT FUTURE	-2,2	short			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	-0,55	neutral			

Der Satz zum mahi546: Hin, her, her hin, wir haben im Portfolio während der letzten Woche den USD Hedge leicht reduziert und heute die Hälfte der Short Bunds zugemacht. Lang kann es nicht mehr dauern, bis wir sehen, ob Europa sich tatsächlich abkoppeln kann oder ob wir in eine überregionale Korrektur schlittern. Wir behalten jedenfalls unsere konservative Grundpositionierung bei, sitzen aber inzwischen auf einem ganz guten Liquiditätspolster, den wir, so sich Opportunitäten auftun, zur Arbeit schicken werden. Die Aufstockung unserer China Position steht dabei aktuell recht weit vorn, auf der möglichen Einkaufsliste, aber auch längere Anleihen mit ein bisserl einem Pick-Up schauen wir uns an. Mehr, wie immer gern persönlich!

*Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!*

Liebe Grüße

**Florian**

PS: Wenn irgendwer das Mittwochsmail nicht mehr bekommen will, bitte einfach sagen/schreiben!



**Mag. Florian Gröschl, CPM**

Geschäftsführer

**ARC**

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

[florian.groeschl@arc.at](mailto:florian.groeschl@arc.at)

[www.arc.at](http://www.arc.at)

[www.mahi546.at](http://www.mahi546.at)

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf [www.arc.at](http://www.arc.at). Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.